

# Inhaltsverzeichnis

**Der Aufhucker bei Oppelhain** ..... 3



<<< zurück | **Kapitel 1: Allerlei Spuk aus der Lausitz** | weiter >>>

# Der Aufhucker bei Oppelhain

Es kam eine Dienstmagd nachts von [Sorne](#) vom [Tanze](#). Als sie dicht vor [Oppelhain](#) war, sprang ihr etwas [auf den Rücken](#).

Sie mußte es bis zu ihrem Wirte sein Haus schleppen und es wurde immer schwerer. Sie konnte aber nicht schreien und fiel bald in die Knie. Und da schlug es [eins](#). Da war sie mit einem mal die Last los und sie ging und legte sich zu [Bett](#) und hatte sehr großen Nachtschweiß. Sie war ein paar Tage wie zerschlagen.

Andere haben ihn auch gehabt, immer erst dicht vor ihrem Dorfe.

Quelle: *E.H.Wusch: Sagen meiner Heimat, eine Sammlung mündlich übertragener Sagen der Niederlausitz*

---

[sagen](#), [wusch](#), [sagenmeinerheimatniederlausitz](#), [oppelhain](#), [aufhucker](#), [sorno](#), [tanz](#), [magd](#), [geisterstunde](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:ehw015&rev=1683406307>

Last update: **2025/01/30 10:40**

